

Sehr geehrte Damen und Herren, als die Stadt Mainz 1993 begann, im Rahmen der Konzeption „Historisches Mainz“, Bauten und Denkmäler, Straßen und Plätze mit Hinweistafeln zu versehen, haben wir Unternehmen und engagierte Bürgerinnen und Bürger gebeten, uns dabei zu unterstützen. Heute, im Jahr 2004, können wir mit Stolz auf das Erreichte verweisen. Mehr als 100 Tafeln und Stelen mit der Überschrift „Historisches Mainz“ konnten in enger Kooperation zwischen Denkmalpflege, Stadtarchiv und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Mainz realisiert werden. Viel Wissenswertes über die Geschichte und Gestalt einzelner Gebäude und Denkmäler können so Gäste, aber auch Mainzerinnen und Mainzer erfahren. Das moderne, qualitativ hochwertige Beschilderungssystem und das einheitliche Gestaltungsprogramm, das auch die stadtbildpflegerischen Aspekte berücksichtigt, wurde eigens hierfür entwickelt und entworfen. Man kann nach nunmehr 9 Jahren sagen: es wird gut angenommen. Nach und nach sollen auch Publikationen hierzu realisiert werden und Hauptwegweiser, die eine Übersicht über das Geschaffene bieten. Dennoch gibt es nach wie vor Bauwerke, Denkmäler von kultur- und kunsthistorischem Rang, die noch einer Ausschilderung bedürfen. Die Stadt Mainz möchte hier gerne weiter auf Ihren Bürgersinn und Ihre Bindung an unsere Stadt setzen. Übernehmen Sie bitte eine Patenschaft für eine solche Hinweisbeschilderung. Zahlreiche der historischen Gebäude liegen in der Umgebung Ihres Unternehmens, so dass mit Ihrer Unterstützung auch eine positive Wirkung auf Ihr Image verbunden ist. Wir hoffen weiterhin auf eine große Resonanz auf diese Aktion, damit die Geschichte unserer Stadt lebendig ist.

Jens Beutel
Oberbürgermeister

Falls Sie sich für Mainz engagieren möchten, erhalten Sie nähere Informationen durch das

Amt für Öffentlichkeitsarbeit
der **Stadt Mainz**
Postfach 3820
55028 Mainz

oder unter der Rufnummer:
06131/122382

Impressum:

Stadt Mainz
Amt für Öffentlichkeitsarbeit
März 2004
3. Auflage
Grafik-Design und Fotografie:
© Hans-Horst Möbes, AGD, Mainz
Reproduktion:
Reproanstalt Schoell, Mainz
Druck:
Druckerei Schwalm, Mainz




Mainzer Geschichte
sichtbar machen

"Wer diese Statt zum ersten hab gebawen weißt man nicht: dann sie ist gar der alten Stätten eine. Sie ligt an einem lustigen ort da der Mayn von Frankfurt herab fleußt und der Rhein vom Oberlandt kombt. Darzu ist es auch gantz fruchtbar umb diese Statt auff beyden seyden des Rheins. Es ist kein Statt an dem Rheinstrom darin mehr alter dinge gefunden werde dann zu Mentz..."
 Sebastian Münster, 1550, "Kosmographie"

Historisches Mainz
Neuzeit
 1500 bis 1800 n. Chr.

Gaulor
Barockes Stadttor
 Erbaut 1670

Die Stadt Mainz ist in unterschiedliche Viertel unterteilt. Die Altstadt ist das Zentrum der Stadt und wurde im 17. Jahrhundert durch den Bau des Barockes Stadttors (Gaulor) erweitert. Die Altstadt ist durch den Rhein und die Main begrenzt. Die Altstadt ist das Zentrum der Stadt und wurde im 17. Jahrhundert durch den Bau des Barockes Stadttors (Gaulor) erweitert. Die Altstadt ist durch den Rhein und die Main begrenzt.



Das Bild zeigt die Gaulor, ein Barockes Stadttor in Mainz, das über eine Brücke mit mehreren Bögen über den Rhein führt. Die Architektur ist charakteristisch für das 17. Jahrhundert.

Quelle: Mainz, Stadtarchiv

Stele

Historisches Mainz
Mittelalter
 1500 bis 1800 n. Chr.

Dom St. Martin und St. Stephan
Sotabornische Pfaffenbasilika
 Erbaut 975 bis 1239

Die Domkirche St. Martin und St. Stephan ist ein hervorragendes Beispiel für die Sotabornische Pfaffenbasilika. Sie wurde im 10. Jahrhundert erbaut und ist ein hervorragendes Beispiel für die Sotabornische Pfaffenbasilika. Sie wurde im 10. Jahrhundert erbaut und ist ein hervorragendes Beispiel für die Sotabornische Pfaffenbasilika.



Das Diagramm zeigt den Grundriss der Domkirche St. Martin und St. Stephan. Es ist eine Sotabornische Pfaffenbasilika mit einem großen zentralen Dom und mehreren Seitenschiffen.

Quelle: Mainz, Stadtarchiv

Wandtafel A

Historisches Mainz
Neuzeit
 600 bis 1500 n. Chr.

Schönborns Hof
Barocker Adelspalast
 Erbaut 1668 bis 1670

Der Palast des Schönborns Hof ist ein hervorragendes Beispiel für die Barocke Adelspalast. Er wurde im 17. Jahrhundert erbaut und ist ein hervorragendes Beispiel für die Barocke Adelspalast. Er wurde im 17. Jahrhundert erbaut und ist ein hervorragendes Beispiel für die Barocke Adelspalast.



Wandtafel B

Historisches Mainz
Neuzeit
 600 bis 1500 n. Chr.

Das Format der hier abgebildeten historischen Hinweistafeln ist abhängig von der Bedeutung und der Größe des Monuments sowie von seiner Platzierung im Stadtbild. Als Hinweistafeln gibt es fünf Formate. Eine Stele und vier Wandtafeln.

Wandtafel D

Die Formate

Stele	2400 x 480 mm
Wandtafel A	1440 x 480 mm
Wandtafel B	960 x 480 mm
Wandtafel C	480 x 480 mm
Wandtafel D	240 x 240 mm

Historisches Mainz
Mittelalter
 500 bis 1500 n. Chr.

Hof zum Korb
Sotabornische Pfaffenbasilika
 Erbaut 11. Jahrhundert

Der Hof zum Korb ist ein hervorragendes Beispiel für die Sotabornische Pfaffenbasilika. Er wurde im 11. Jahrhundert erbaut und ist ein hervorragendes Beispiel für die Sotabornische Pfaffenbasilika. Er wurde im 11. Jahrhundert erbaut und ist ein hervorragendes Beispiel für die Sotabornische Pfaffenbasilika.



Wandtafel C

Das Format der hier abgebildeten historischen Hinweistafeln ist abhängig von der Bedeutung und der Größe des Monuments sowie von seiner Platzierung im Stadtbild. Als Hinweistafeln gibt es fünf Formate. Eine Stele und vier Wandtafeln.

Die Hinweistafel enthält Informationen wie Name, Daten, Baustil, Informationen über bedeutende Entwicklungen oder auch Ereignisse aus der Stadtgeschichte, an die dieses Denkmal erinnert oder die in diesem Gebäude stattgefunden haben. Wo es notwendig und sinnvoll erscheint, werden Rekonstruktionszeichnungen, Grundrisse oder auch Querschnitte der Gebäude dargestellt.

Alle Tafeln sind mit einem Farbcode für die jeweilige historische Epoche gekennzeichnet:

rot	Römische Zeit
gelb	Mittelalter
blau	Neuzeit
grün	das 19. Jahrhundert
hellblau	das 20. Jahrhundert

Historisches Mainz

Preisliste (gerundet)

Stelen und Wandtafeln

Stele

Einseitig 2400 x 480 mm 3.000 €

Zweiseitig 2400 x 480 mm 3.900 €

Wandtafel A 1440 x 480 mm 2.000 €

Wandtafel B 960 x 480 mm 1.500 €

Wandtafel C 480 x 480 mm 1.250 €

Wandtafel D 240 x 240 mm 450 €

Stand: April 2026